

# WOHNREVUE

Schweizer Magazin für anspruchsvolles Wohnen  
und zeitgemässes Design.

ALLES FÜRS BAD. Stimmige Gesamtlösungen und schöne Einzelobjekte.  
HAUS AM WASSER. Paradiesisches Anwesen am Ufer des Genfersees.  
DESIGN AUS KORK. Eine Reportage über die Korkeichenwälder Portugals.





**AUF IN DIE ZWEITE RUNDE!** Nun ist es raus: Auch die zweite Runde der Kollektion Atelier Pfister wartet mit Schweizer Designer ersten Ranges auf. Dieses Jahr dominieren Accessoires die Kollektion: Wunderschöne Ethno-Kissen von Claudia Caviezel (Porträt Mitte), Vorhänge von Annette Douglas, magnetische Kerzenhalter von Nicolas Le Moigne, Schalen von Künstler Olaf Breuning und neckische, mit Netzstrümpfen überzogene Vasen von François Berthoud. Unter den Möbeln gefiel uns besonders das Regal von Stauffacher Benz (Porträt unten), die schon bei der Premiere von Atelier Pfister im vergangenen Jahr mitgewirkt hatten. Was den Entwürfen anzusehen ist und im persönlichen Gespräch bestätigt wurde: Den Designern wurde freie

Hand gelassen. «Alfredo (Häberli) rief mich an und fragte, ob ich Lust hätte, ein Sofa zu machen», erzählt Claudia Caviezel. Klar hatte sie, und sie setzte sich durch, einen weissen Bezug voller bunter Farbflecken präsentieren zu dürfen. Auch ihr Vorschlag für eine Bettwäsche aus Leinen stiess erst auf Widerstand, wurde aber schliesslich produziert – ideal für den Sommer! Die Videos, die an der Lancierungsparty abgefilmt wurden und Einblick ins Schaffen der Designer boten, waren poetisch und fröhlich zugleich: Unvergesslich, wie This Weber die Sitzschale seines Stuhls unter Schneegestöber flugs zum Schlitten umwandelt und die Piste hinuntersaust: Lebensfreude pur! <sup>nh</sup>  
www.atelierpfister.com